

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1924-1925

27.11.1924

Durchgehender Verkauf
von 9-5 Uhr
bei Fr. Doert, Kaiserstr. 159
und Brunnert, Kaiserallee 29

Badisches Landestheater Karlsruhe

Donnerstag, den 27. November 1924

Ab. A 10, Th.-G. II. Sondergruppe

Gleichzeitig Volksbühne Nr. 3

Zieflland

Musikdrama in einem Vorspiel und 2 Akten. — Text nach **M. Guimera** und **Rudolf Lothar**. — Musik von **Eugen d'Albert**.

Musikalische Leitung: **Alfred Lorenz**. In Szene gesetzt von **Hans Buffard**.

Personen:

Sebastiano, ein reicher Grundbesitzer	Mag Büttner
Tommaso, der Älteste der Gemeinde	Dr. Hermann Bucherpfennig
Moruccio, Mühlknecht	Josef Grözinger
Martha	Hedy Tracema-Brügelmann
Pepa	Hete Stechert
Antonia	Senta Zoebisch
Rosalia	Marie Josef-Lomschitz
Nuri	Nuny Rys
Pedro } Hirten	Rudolf Balbe
Ein Knecht	Eugen Kalnbach
	Karl Arras

Große Pause nach dem ersten Akt.

Abendstunde **7 Uhr**

Anfang **7¹/₂ Uhr**

Ende geg. **10 Uhr**

Zuspätkommende können nur während der Pausen eingelassen werden.

Preise: Sperrsitze I. Abt. 6.— Mark.

Spielplan:

Freitag, 28. November *Ab. C 10, Th.-G. Nr. 1-300, 501-600. Gleichz. Volksbühne Nr. 3. Kolportage. 7 Uhr. (Sp. I. 4.50 M.)
 Samstag, 29. November *Muf. Ab. Th.-G. Nr. 5001-5600. In neuer Inszenierung: Faust (I. Teil). 6 Uhr. (Sp. I. 4.50 M.)
 Sonntag, 30. November Vorm. 11¹/₄ Uhr: In der Wandelhalle des I. Rang: Morgenveranstaltung des Theaterkulturverbandes. Vortrag von Dr. Bauer: „Das Karlsruher Schauspiel im 18. Jahrhundert“. (Mitglieder des Th.-K.-V. und der Ges. f. deutsche Bildung. 70 S. Nichtmitglieder 1.50 M. — Abends: 5 Uhr: *Th.-G. Nr. 601-800, 6001-6100. Tristan und Isolde. (Sp. I. 7.—M.)
 Montag, 1. Dezember *In halben Preisen: Maria Stuart. 6¹/₂ Uhr. (Sp. I. 2.30 M.)
 Dienstag, 2. Dezember: *Ab. D 10, Th.-G. 6101-6200, 6401-6500, 7301-7900. Gleichzeitig Volksbühne Nr. 3. Die Einführung aus dem Serail. Pedrillo: William Bernigk von der Staatsoper Wien a. G. a. N. 7 Uhr. (Sp. I. 6.—M.)
 Sonntag, 30. November *Neueinstudiert: Jugendfreunde. Lustspiel in 3 Akten von Ludwig Fulda. (Parkett I. 3.80 M.)
 Freitaa, 28. November Th.-G. Nr. 801-1000. Uraufführung: Doktor Guillotin. Schauspiel in 3 Akten von Ludwig Winder. 7¹/₂ Uhr. (Saal 4.—, 3.—, 2.— M.)

Kartenverkauf: Die Vorstellungen, zu denen die Vorzugskarten Gültigkeit haben, werden jeweils im Wochenspielplan mit * kenntlich gemacht. Zu diesen Vorstellungen werden die Eintrittskarten auf Vorzugskarten jeweils Samstags an der Theaterkasse von 1¹/₄-5 Uhr und in sämtlichen Verkaufsstellen abgegeben. Der allgemeine Vorverkauf für diese Vorstellungen beginnt am Montag. Für die Vorstellungen, zu denen die Vorzugskarten Gültigkeit haben, haben Inhaber von Vorzugskarten ein Vorverkaufsrecht (je 2 Karten), von dem in der Regel am Samstag nachmittags 1¹/₄-5 Uhr Gebrauch gemacht werden kann. — Allgemeiner Vorverkauf im Landestheater werktags von vormittags 1¹/₂-10-1 Uhr und nachmittags von 1¹/₂-5 Uhr, und Tageskasse werktags von 1¹/₂-10-1 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 11-1 Uhr im Hauptgebäude bzw. Konzerthaus. Abendkasse jeweils eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung. Von 1 Uhr an zur Vorstellung des betreffenden Tages täglich (auch Sonntags) beim Pfortner (Eingang Stadtseite im Hauptgebäude).

Herabsetzung der Eintrittspreise.

Mit Rücksicht auf die allgemeine wirtschaftliche Lage, die vielen Theaterfreunden den Besuch des Landestheaters erschwert, sind die Eintrittspreise (Tages- und Abonnementpreise, Vorzugskartenhefte) gleichmäßig herabgesetzt. Für die verantwortlichen Behörden war dies kein leichter Entschluss in dem Augenblick, wo neue Gehalts- und Lohnaufbesserungen unmittelbar bevorstehen. Die Herabsetzung geht an die äußerste Grenze des Möglichen über. Es ergeht nun aber auch die dringende Bitte an die gesamte Bevölkerung, daß jeder, dem die Erhaltung des überlieferungsreichen Instituts am

Herzen liegt, sich in erhöhtem Maße am Besuch des Landestheaters in einer oder der anderen Form beteiligt. Insbesondere sollte namentlich vom Abonnement der weitestmögliche Gebrauch gemacht werden. Außergewöhnliche Veranstaltungen (Gastspielen berühmter auswärtiger Künstler usw.) können künftig nur dann noch unternommen werden, wenn das Publikum ein entsprechendes Interesse zeigt. Die Ermäßigung der Eintrittspreise tritt bei den Tageseintrittspreisen am Mittwoch, den 19. November, bei den Vorzugskartenheften sofort, bei dem Abonnement von der Fälligkeit des nächsten Sechstels an in Kraft.

Tages-Eintrittspreise:

Im Landestheater:				Im Konzerthaus:					
I. Rang Seiten- u. Mittelloge	6.—	9.—	10.—	III. Rang } Seite	2.50	3.—	3.80	Orchester Sperrsitze	4.80
u. Balkon-Fremdenloge				IV. " } Seite	2.—	2.50	3.—	Parkett I	3.80
Parterre-Fremdenloge				IV. " } Mitte	1.20	1.60	2.—	" II	3.20
I. Rang Loge und Balkon	4.50	6.—	7.—	IV. " } Seite	1.—	1.40	1.80	" III	2.50
Sperrsitze I. Abt.				II. Rang Stehplatz	2.—	2.20	3.—	Galerie Mitte und Seite I	2.20
" II. " u. Parterre Logen	3.80	5.50	6.—	III. " "	—70	—90	1.—	" " " II	2.—
" III. " "	3.40	4.50	5.—	IV. " "	—60	—80	—90	" " " III	2.—
II. Rang } Seite	3.—	4.—	4.50					Hierzu 20 Pfennig Einlagegebühr und für Kleiderabgabe.	

Die Gebühr für den Theaterzettel mit 10 Pfennig wird mit dem Eintrittsgeld erhoben. Vorverkaufsgebühr I. Rang usw. 40 Pfennig, III. und IV. Rang 20 Pfennig für jede Karte.

Vorzugskartenhefte

I. Rang Loge, Balkon und Sperrsitze I. Abt.	24.—
Sperrsitze II. Abt. und Parterre-Logen	21.—
II. Rang	18.—
III. Rang	12.—
IV. Rang	6.—

Abonnementpreise für 4 Vorstellungen

(halb Oper, halb Schauspiel)	
II. Rang u. Sperrsitze I	16.—
Sperrsitze II u. Part. Loge	14.—
III. Rang	12.—
IV. " "	8.—

Hierzu 40 Pf für den Theaterzettel Kleiderabgabe 20 Pfennig. — Pläne des veränderten Zuschauertraums 10 Pfennig. Vorausbestellungen und Abonn.-Zahlungen können durch Postcheckkonto Nr. 7744, Amt Karlsruhe, oder Girokonto Nr. 345 der Städt. Sparkasse hier barlos überwiesen werden.

Vorzugskarten in allen Verkaufsstellen erhältlich. Durchgehender Verkauf von 9-5 Uhr in der Musikalienhandlung Fr. Doert, Kaiserstraße 159, Eingang Ritterstraße, Fernsprecher 638 und Zigarrenhandlung Brunnert, Kaiserallee 29, Fernsprecher 4351; weitere Verkaufsstellen: Kaufmann Karl Holzschuh, Werderstraße 48, Fernsprecher 502; Gebr. Knauß, Papierhandlung, Kaiserstr. 63, Fernspr. 1255. — Echecks werden bei Einrichtung größerer Beträge (Kauf von Vorzugskarten) angenommen.

Badische Druckerei und Verlag J. Volke, G. m. b. H., Karlsruhe, Pirichstr. 9

**Teppiche u.
Gardinen**

Huber
Kaiserstr. 235
Nähe Hirschstrasse).

Beste und älteste Bezugsquelle für
Nähmaschinen
Fahrräder

GEORG MAPPE, Karlsruhe
nur Karl-Friedrichstraße 20
Telephon 2264

**Strick- u.
Schreibmaschinen**
Ersatz- und Zubehörtelle — Reparatur-Werkstätte.

**Dr. Axelrod's
JOGHURT**
der
KARLSRUHER MILCH-
VERSORGUNG G.m.b.H.

Schaller's Tee

Bekannt feine Marke • Überall käuflich
• Carl Schaller Tee-Import Karlsruhe VBaden

Uhren
Goldwaren, Bestecke
kaufen Sie preiswert
bei **J. Hiller**
Uhrmachermeister
Waldstraße 24

Spezial-
Haus Mozer
Lederwaren und Reiseartikel
Kaiserstraße 140 neben Möninger.

Juwelen- und Uhrenhaus
Oscar Kirschke, Karlsruhe i. B.
Kriegstraße 70 Telephon 4180
Führendes Haus am Platze
Unübertrefflich in Auswahl und Preis

Betten-Spezialhaus
Buchdahl
Kaiserstr. 164 Nähe Post

Wegen Spezialisierung unseres **Wäsche-
Ausstattungs-Geschäftes** veranstalten
wir vom **Samstag, den 1. November** an
einen **Total-Ausverkauf** in
Blusen, Westen u. Costum-Röcken
zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen
Geschwister BAER
Telefon 579 Waldstrasse 37

Modewerkstätte
Else Poth
Veilchenstr. 16 : Fernspr. 3708
Massanfertigung
feiner
Frauenkleidung.

Frida Schmidt
Herrenstr. 19, im Hause der Uhr.
Damenfrisier-Salon
Anfertigung sämtlicher Haar-
arbeiten, Dauerwellen, Haar-
färben.
Parfümerie- u. Toiletteartikel
Puppenklinik
Sämtliche Sorten Puppen

Außergewöhnlich praktisch
Verstellbarer
Schlafessel
Befestig. ohne Kaufzwang
Lazarus Bär Ww.
Zirkel 3 Zirkel 3
Ecke Waldhornstr.

Schuh-Haus
Paul v. Glöckler & Co.
Waldhornstrasse 30.

Reca idealster
Korsettsatz
Leibchen, Büstenhalter
Damenwäsche
Damenbinden etc.
Schuhwaren
spez. für empfindliche Füße
Reformhaus Neuberger
Amalienstr. 25.

Stadtgartenrestaurant

Warmen Küche bis 11 Uhr abends
Tel. 384 (Eingang zwischen Festhalle und Vierordtbad) Tel. 384
NACHMITTAGSKONZERT VORNEHME ABENDMUSIK
Eintritt frei August Grimmer

**Corsets-
Spezial-Geschäft**
Frau Charlotte Knapp
rühre langjährige Vertreterin der Firma
Gebr. Lewandowski
Karlsruhe, Kaiserpassage 8
Telefon Nr. 1213
Mass-Arbeiten — Reparaturen

Färberei und chemische Waschanstalt
Telefon 1953 **D. Lasch** Telefon 1953
empfiehlt sich für alle in dieses Fach einschlägigen Arbeiten
Prompte Bedienung! Mäßige Preise!
Filialen in allen Stadtteilen

Paula Müller
Putz- und Modewaren
**Damen-, Backfisch
und Kinderhüte**
Hauptgeschäft:
Karlsruhe i. B.
Ludwig-Wilhelmstrasse 11
Filiale:
Gernsbach im Murgtal
Waldbachstrasse 191



— Gib mit Gib!
rauch, rauch, billig
Rat und Auskunft kostenlos beim Gaswerk

Raucher!
finden stets das Billigste
und Beste bei
C. J. Metzger
Tabakwaren Groß- und
Kleinverkauf
Kreuzstr. 10, neb. d. H. Kirche
Telefon 2089

Unsere Zahlungsbedingungen können nicht
mehr übertroffen werden. Wir liefern sämt-
liche Gegenstände des täglichen Bedarfs
zu konkurrenzlosen Preisen
Mevo, G.m.b.H., Karlsruhe
Amalienstrasse 37 Tel. 3872

Besuchskarten
sauber und preiswert
liefert
Badische Druckerei und Verlag J. Boltze G.m.b.H.
Karlsruhe, Hirschstraße 9

Damenhüte
L. Weingand
Mühlburg
Telefon 4317.
Stroßenbahn-Haltestelle Philippstraße.

Wo kaufe ich meine **Pelze?**
Am billigsten beim
Kürschner Neumann
Erbprinzenstraße 3
der sie selbst arbeitet.

Clubmöbel
in Leder oder Stoffen
Hermann Münch
Herrenstr. 6

Handschuhe
L. Weingand
Mühlburg
Telefon 4317.
Stroßenbahn-Haltestelle Philippstraße

RADIO-APPARATE
und Einzelteile

RADIO-KENIG
Erbprinzenstraße 31

Fels-Bier :: Karlsruhe
rein — kräftig — wohlbekömmlich

(15) Alleinige Anzeigenannahme: Plakat- und Reklame-Institut Gustav Donecker, Karlsruhe, Handelshof am Markt

Drucksachen aller Art

für Behörden, Industrie, Handel, Gewerbe
und Private in preiswerter Ausführung

Badische Druckerei und Verlag J. Boltze G.m.b.H.

Telefon 400 KARLSRUHE Hirschstr. 9



Städt. Theater im Schauspielhaus

Dienstag, den 25. November und Donnerstag, den 27. Novbr. 1924
Anfang 7 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr

Molière-Abend

Die Lustspielprobe

(Impromptu de Versailles)

Eine kleine, improvisierte Komödie als Antwort an Feinde von Molière.
Zum ersten Male übersetzt und für die Bühne bearbeitet von Ulrich von der Trenck.
In Szene gesetzt von Robert Bürkner.

Personen:

Molière	Ulrich v. d. Trenck-Ulrici	Fräulein de Brie	Marie Genter
Brecourt	Alfons Kloeble	Frau Molière	Charl. Kunze
La Grange	Bruno Hübner	Frau du Croisy	Annie Tubach
Du Croisy	Arthur Welti	Erster	Herm. Benedict
La Thorillière	Paul Müller	Zweiter	Max Fischer
Bejart	Maxim. Groß	Dritter	Lud. Schneider
Fräulein du Parc	Herma Clement	Vierter	Jos. van Santen
Fräulein Bejart	Else Noorman		

Hierauf:

Amphitryon

Lustspiel in drei Handlungen und einem Vorspiel von J. B. P. de Molière, frei übertragen von Fritz Rumpf. In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen des Vorspiels:

Merkur	U. v. d. Trenck-Ulrici
Die Nacht	Herma Clement

Personen der Handlungen:

Jupiter, in der Gestalt des Amphitryon	Alfons Kloeble
Merkur, in der Gestalt des Sosias	U. v. d. Trenck-Ulrici
Amphitryon, thebanischer Heerführer	Robert Bürkner
Alkmene, seine Gattin	Martha Möller
Kleanthis, Dienerin der Alkmene und Frau des Sosias	Marie Genter
Argatiphontidas	Arthur Welti
Pausikles	Max Fischer
Polidas	Hans Rottler
Naukrates	Maxim. Groß
Sosias, Diener des Amphitryon	Paul Müller

Der Schauplatz des Vorspiels liegt in den Wolken, der der Handlungen vor dem Hause des Amphitryon, bei Theben.
Pause nach dem 1. Stück.